

115

Berlin, den 23. Februar 1942.

An die Weidmannsche Verlagsbuchhandlung Berlin SW 68.

Sehr geehrte Herren!

Sie sandten uns vor einigen Tagen eine Mahnung über den Betrag von 110,13 RM, Ihre Kontonummer 10 609. Da es sich dabei um eine Lieferung für das Mittellateinische Wörterbuch in München handelte, haben wir die Mahnung nebst einer Rechnungsabschrift, die wir von Ihnen erbat, nach München weitergeschickt. Inzwischen stellen wir aber fest, daß die betr. Rechnung später durch eine berichtigte Rechnung ersetzt worden ist, vergl. unser Schreiben vom 10. Januar d.J. Sollte das Mittellateinische Wörterbuch, an das wir gleichzeitig ebenfalls schreiben, inzwischen fälschlich auch die erwähnte ältere Rechnung bezahlen, so bitten wir Sie, den Betrag dem Mittellateinischen Wörterbuch bzw. uns vorläufig gutzuschreiben.

Heil Hitler!

I.A.

Heil Hitler!

I.A.

8

2 Anlagen.

chiv-

waltung

grammatischer Traktat H. Hagen, *Analecta Helvetica* (1870) S. 172-188. Vgl. über die Autorschaft Gottschalks: C. Lanbot in der *Revue Bénédictine* 44, 120 ff. Sodann ist der Lessus poenitentis zu benutzen in: *Analecta hymnica* 15 (1893) S. 241 - 247. Denn der Druck in *Analecta hymnica* 33 brigt nur ein Fragment daraus. Schliesslich bemerke ich noch, daß die hiesigen Experten, Strecker und Fickermann, eine Autorschaft Gottschalks an der *Ecloga Theoduli* energisch ablehnen und diesen Text mindestens an dieser Stelle nicht aufgenommen zu sehen wünschen. Dagegen könnte bei den übrigen dreien Texten, die Sie mit Fragezeichen aufgenommen haben, das Fragezeichen fortfallen, da Gottschalks Autorschaft sicher wäre.

Mit bestem Gruß.

Heil Hitler!

1.